

# Klarer Vorteil für Russland

**Die gesamten Goldreserven Russlands sind immer noch geringer als die der Bundesrepublik Deutschland. Allerdings lagert Russland inzwischen mehr Goldreserven auf eigenem Boden als es die Deutschen tun.**

**5. November 2018**

Von Lars Schall

Der eine große Vorteil, den Gold im Vergleich zu allen anderen finanziellen Vermögenswerten aufweist – kein Ausfallrisiko -, ist nur dann gegeben, wenn man es physisch im eigenen Besitz hat, das heißt: dass es einem jederzeit uneingeschränkt zur eigenen Verfügung steht. Deutschland lagert ungefähr 49 Prozent seiner Goldreserven in New York City und in London. Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass sich nur die Hälfte von insgesamt circa 3.300 Tonnen auf deutschem Boden befindet – und damit keinem Ausfallrisiko unterliegt. Russland lagert seine Goldreserven zu 100 Prozent daheim (2/3 in Moskau, 1/3 in Sankt Petersburg). (1) Dementsprechend mag Russland weiterhin mit knapp 2000 Tonnen alles in allem weniger Gold als Deutschland besitzen; (2) trotzdem befindet es sich gegenüber den Deutschen klar im Vorteil.

Bereits vor einiger Zeit unterhielt ich mich darüber mit dem Goldmarktanalysten Koos Jansen:

LS: Die Deutschen beabsichtigen jedoch, ungefähr die Hälfte ihrer Goldposition in New York und London zu lassen. Dies ist nun die offizielle Position der Bundesbank, dass sie es dort lassen wollen, um auf eine echte Währungskrise reagieren zu können, falls eine solche auftritt. Muss man das Gold für einen solchen Zweck in London und in New York haben?

KJ: Ich würde nein sagen. Ich meine, wenn es zu einer Währungskrise kommen würde, würden sich die Leute aufs Gold stürzen und das Gold würde wertvoller werden, und man möchte es lieber zu Hause haben, nicht in England oder in New York. Nur wenn es eine Krise gäbe und man beabsichtigte, Gold zu verkaufen, würde man Gold gerne in London haben, aber wie ich es sehe, denke ich, dass es angesichts der heraufziehenden wirtschaftlichen Turbulenzen besser ist, das Gold zu Hause zu haben, statt in England.

LS: Ja, und der IWF sagt, Gold, monetäres Gold, physisches Barren-Gold ist der einzige finanzielle Vermögenswert ohne Ausfallrisiko.

KJ: Ja, ohne Ausfallrisiko. Dies wurde in dem *balance payments manual number six* angegeben. Ja, ich denke, diese Dinge sind wirklich bedeutsam.

LS: Ja, aber um ein solches finanzielles Gut zu sein, muss es sich wirklich im eigenen Besitz befinden, auf dem eigenen Boden, richtig?

KJ: Richtig, Sie haben absolut recht. Wenn man über Gold spricht und Gold ist der einzige Vermögenswert ohne Ausfallrisiko, dann benötigt man es zu Hause, und natürlich besteht ein Ausfallrisiko, wenn es sich in London oder in New York befindet. So einfach ist das. Ja, Sie haben recht. (3)

[Nothing to see...](#)

Quellen:

(1) Vgl. "Bank of Russia Gold Storage" unter: "Bank of Russia", veröffentlicht von BullionStar unter: <https://www.bullionstar.com/gold-university/central-bank-gold-policies-bank-russia#heading-4>.

(2) Vgl. "Russia gold reserves smash Soviet-era record as part of Moscow's de-dollarization drive", veröffentlicht von Russia Today am 2. November 2018 unter: <https://www.rt.com/business/442934-russia-central-bank-record-gold/>.

(3) Lars Schall: „China understands the Bullion game“, Interview mit Koos Jansen, veröffentlicht von GoldSwitzerland am 5. Dezember 2015 unter: <https://goldswitzerland.com/koos-jansen-china-understands-the-bullion-game/>.